

MITTEILUNGSBLATT



Nummer 47
Donnerstag
19. November 2020

Amtliche Bekanntmachungen



Sitzung des Gemeinderates

- am Dienstag, den 24.11.2020 um 19:30 Uhr
 - in der Monbachhalle in Neuhausen, Monbachstraße 4, 75242 Neuhausen
- Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- 1 Fragen der Zuhörer
- 2 Bekanntgaben
- 3 Beratung und Beschlussfassung über den Antrag von Herrn Ralf Müller auf Ausscheiden aus dem Gemeinderat 2020/GR/110
- 4 Beratung und Beschlussfassung über die Zustimmung des Gemeinderates zur Wahl des Abteilungskommandanten und dessen Stellvertreter der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Neuhausen 2020/GR/124
- 5 Beratung und Beschlussfassung über die Einberufung der Jagdgenossenschaftsversammlung in der Gemeinde Neuhausen 2020/GR/118
- 6 Bebauungsplanverfahren "Ettern" im Ortsteil Hamburg 2020/GR/112
 - Sachstandsbericht zur Schaffung eines Ersatzlebensraumes für die im Plangebiet festgestellten streng geschützten Schmetterlingsarten
- 7 Bebauungsplanverfahren "Herzbohngarten" im Ortsteil Steinegg 2020/GR/115
 - Sachstandsbericht zur Ausarbeitung des Bebauungsplanentwurfs im Hinblick auf
 - a) den städtebaulichen Vorentwurf durch das Stadtplanungsbüro Schöffler aus Karlsruhe
 - b) die spezielle artenschutzrechtliche Untersuchung im Plangebiet durch das Büro Bioplan Gesellschaft für Landschaftsökologie und Umweltplanung aus Heidelberg
 - c) den Vorentwurf zur Erschließungsplanung durch das Ingenieurbüro Kirn aus Pforzheim

- 8 Beratung und Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung mit Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 2020/GR/108
- 9 Vorberatung der öffentlichen Versammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung der Gebietsgemeinden am 25.11.2020 2020/GR/109
- 10 Vorberatung der Versammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Tiefenbronn am 03. Dezember 2020 2020/GR/119
- 11 Vorberatung der öffentlichen Versammlung des Zweckverbandes „Abwasserbeseitigung Biet“ am 03. Dezember 2020 2020/GR/120
- 12 Zweckverband Breitbandversorgung im Enzkreis – Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Planungs- und Bauleistungen an einen Generalunternehmer in den jeweils ausgeschriebenen Verbandskommunen (Vorratsbeschluss) 2020/GR/121
- 13 Landtagswahl am 14. März 2021 2020/GR/111
 - a) Bildung der allgemeinen Wahlbezirke und der Briefwahlbezirke
 - b) Bestimmung der Wahlräume
- 14 Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Geldspenden 2020/GR/104
- 15 Verschiedenes

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Neuhausen, den 19. November 2020
gez. Korz, Bürgermeister

Weitere Informationen zu den Tagesordnungspunkten sind online unter folgender Adresse abrufbar: <https://neuhausensitzungsdienst.komm.one/bi/info.asp>

*) WICHTIGE HINWEISE BEZÜGLICH CORONA-PANDEMIE:
Bitte nehmen Sie aus infektionsschützenden Gründen in Bezug auf das Virus SARS-CoV-2 nicht an der Sitzung teil, wenn Sie

- in Kontakt zu einer infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem Kontakt mit einer infizierten Person noch nicht 14 Tage vergangen sind oder
- die Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur aufweisen!

Bitte beachten Sie unbedingt auch die besonderen Empfehlungen/Hinweise für Personen, die zu der Risikogruppe bezüglich COVID-19 gezählt werden! Informationen hierzu erhalten Sie u.a. auf www.rki.de.

Bitte beachten Sie auch die allgemeinen Hygiene- und Abstandsregelungen.

Holzerntearbeiten im Bereich des Naturschutzgebietes „Büchelberg“

Nachdem das Naturschutzreferat des Regierungspräsidiums Karlsruhe im Offenlandbereich des Naturschutzgebietes Büchelberg Gehölze zurückgeschnitten und Bäume entfernt hat, wird die Landesanstalt Forst Baden-Württemberg (ForstBW) im nördlich angrenzenden Kiefernwald Bäume fällen und einen lichten Waldbestand ausformen.

Ziel der Durchforstung ist es, lockere bis lichte Strukturen zu schaffen, damit sich in dem Waldbestand ein naturraumtypischer Arten- und Genpool etablieren kann, geschützte Tierarten ihre Wohn- und Jagdhabitate erweitern können und Insekten und Pflanzenarten der angrenzenden besonders wertvollen Magerrasen im Randbereich weitere Retentionsräume finden.

Nach dem Eingriff wird der Wald für viele Jahre nicht mehr forstwirtschaftlich genutzt. So können sich Strukturen ausbilden, die zu einer weiteren Aufwertung des bereits heute sehr hochwertigen Naturschutzgebietes führen.

Aufgrund der Gefahr für Waldbesucher während der Forstarbeiten bittet der Forstbezirk Nordschwarzwald die Absperungen zu beachten und die Hiebsfläche nicht zu betreten. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den Forstbezirk Nordschwarzwald, Telefon 07051 / 79 43 929, gerne auch per E-Mail an: nordschwarzwald@forstbw.de.

Einladung Zweckverband Abwasserbeseitigung Biet

ZWECKVERBAND „Abwasserbeseitigung Biet“ Tiefenbronn

EINLADUNG

zu der am **Donnerstag, den 03.12.2020, 19:00 Uhr**
in der **Würmtalhalle Mühlhausen,**
Lehninger Straße 4, 75233 Tiefenbronn,
stattfindenden öffentlichen Sitzung
des Zweckverbands "Abwasserbeseitigung Biet"

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des Zweckverbands "Abwasserbeseitigung Biet" herzlich eingeladen.

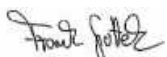
Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Protokoll der Verbandsversammlung vom 05.12.2019
2. Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019
- Beratung und Beschlussfassung -
3. Rückblick 2020
- Kenntnisnahme -
4. Belegung 2: Reinigung der Klärbecken, Ertüchtigung der Plattenbelüfter und Einbau eines zusätzlichen Rührwerks
- Beratung und Beschlussfassung -
5. Aktueller Sachstand zum Bau einer Lager- und Dosierstation zur P-Elimination
- Kenntnisnahme -
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021
- Beratung und Beschlussfassung -
7. Zustandserfassung der Verbandskanäle
- Beratung und Beschlussfassung -
8. Belegung 1: Reinigung der Klärbecken, Ertüchtigung der Plattenbelüfter und Einbau eines zusätzlichen Rührwerks
- Beratung und Beschlussfassung -
9. Sanierung des Rechengebäudes
- Beratung und Beschlussfassung -
10. Wasserstoffanlage auf der Kläranlage
- Beratung und Beschlussfassung -
11. Sonstiges, Bekanntgaben
- Kenntnisnahme -

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Mit freundlichen Grüßen



Frank Spottke
Verbandsvorsitzender

Gemeindeverwaltungsverband Tiefenbronn

EINLADUNG

zu der am **Donnerstag, den 03.12.2020, 19:00 Uhr**
in der **Würmtalhalle Mühlhausen,**
Lehninger Straße 4, 75233 Tiefenbronn,
stattfindenden öffentlichen Sitzung des
Gemeindeverwaltungsverbands Tiefenbronn

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbands Tiefenbronn herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

1. Protokoll der Sitzung vom 14.03.2019
2. Wahl des Verbandsvorsitzenden - Beratung und Beschlussfassung -
3. Wahl des stellvertretenden Verbandsvorsitzenden - Beratung und Beschlussfassung -
4. Eröffnungsbilanz - Beratung und Beschlussfassung -
5. Feststellung des Rechnungsergebnisses für das Rechnungsjahr 2019 - Beratung und Beschlussfassung -
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 - Beratung und Beschlussfassung -
7. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021 - Beratung und Beschlussfassung -
8. Sonstiges, Bekanntgaben
 - 8.1 Information des Regionalverbandes Nordschwarzwald über die Rücknahme des Planentwurfes Teilregionalplan Windenergie - wird mündlich vorgetragen

gez.

Frank Spottke
Verbandsvorsitzender

Standesamtliche Mitteilungen

Sterbefälle

am 05.11.2019
Willibald Stich
OT Neuhausen

Fundsachen

Fundbüro

Ortsteil Neuhausen

Am 13.11.2020 wurde ein Schlüsselbund abgegeben, der auf dem Waldweg bei der Firma Klaschka, an einem Hochsitz befestigt, aufgefunden wurde.

Sonstiges

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg



Freiwilligendienste: Ein Plus für die Rente

Sich beruflich zu orientieren und dabei auch sozial zu engagieren – das ermöglichen die Freiwilligendienste. Wer sich dafür entscheidet, punktet zudem in der gesetzlichen Rentenversicherung. Denn während des Einsatzes in einem Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahr oder beim Bundesfreiwilligendienst sind die jungen Menschen automatisch pflichtversichert. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg mit.

Die Arbeitgeber melden den Dienst gleich zu Beginn bei der Sozialversicherung an. Mitgeteilt werden zudem die Beschäftigungszeiten und die Arbeitsentgelte. Die Beiträge zur Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung übernimmt der Arbeitgeber in voller Höhe. So steigert ein Freiwilligendienst auch die spätere Rente. Und die dafür nö-

tigen Beiträge müssen nicht vom sogenannten Taschengeld während des Freiwilligendienstes gezahlt werden.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de sowie in der Broschüre "Freiwilligendienst und Rente". Die Broschüre kann unter der Telefonnummer 0721 825-23888 beziehungsweise per E-Mail an presse@drv-bw.de bestellt oder direkt im Internet heruntergeladen werden.



Weitere Presseinfos und Veranstaltungen des Landratsamtes Enzkreis finden Sie unter www.enzkreis.de/Kreis-Verwaltung/Aktuelles

ENZKREIS-WEIHNACHTSZAUBER

SUPPORT OUR LOCALS

UNTERSTÜTZUNG DES REGIONALEN HANDELS IM WEIHNACHTSGESCHÄFT

VIRTUELLER WEIHNACHTSMARKT IM ENZKREIS

Weihnachtsmärkte sind Corona-bedingt abgesagt, bei einigen Unternehmen in der Region ist ein Großteil des Weihnachtsgeschäfts in Gefahr. Im Enzkreis möchten wir in dieser schwierigen Situation den hiesigen Gewerbetreibenden, Händlern und Gastronomen helfen und alternative Vertriebswege anbieten.

In der Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Enzkreis entstand deshalb die Idee, unter dem Motto „Support our Locals“ einen virtuellen Weihnachtsmarkt „www.enzkreis-weihnachtszauber.eu“ zu organisieren mit dem Ziel, die kleinen Einzel- und Lebensmittelhändler im Enzkreis im Weihnachtsgeschäft zu unterstützen.

Auf einer Online-Plattform erhalten Gewerbetreibende in der Region die Gelegenheit, sich und ihr Sortiment vom 1. bis 23. Dezember kostenlos einem breiten Publikum in einer „virtuellen weihnachtlichen Hütte“ zu präsentieren. Darüber hinaus können sich auch der örtliche Musikverein, der Kindergarten oder die Schule einbringen – mit virtuellen Weihnachtskonzerten oder anderen kreativen Beiträgen oder durch den Verkauf von Selbstgemachtem wie Waffeln, Kuchen, Glühwein etc. an Selbstabholer.

Die Plattformbetreiber, die ebenfalls aus dem Enzkreis stammen, haben bereits vor längerer Zeit die Online-Plattform „dorfplatz.eu“ geschaffen. An diese Plattform würde der virtuelle Weihnachtsmarkt anknüpfen. Für Werbung in Form von Plakaten, Flyern und Pressemitteilungen wird ebenfalls gesorgt.

Wir laden alle Händler und gemeinnützigen Institutionen im Enzkreis dazu ein, eine virtuelle Hütte auf www.enzkreis-weihnachtszauber.eu anzumelden.

Enzkreis
Information und Kontakt:
Wirtschaftsförderung: Jochen Enke
Telefon 07231 308-9266 | jochen.enke@enzkreis.de

dorfplatz.
Technik und Onboarding der Teilnehmer:
dorfplatz.eu: Telefon 01523 6827293
mail@dorfplatz.eu

Für kommunale und private Waldbesitzer: Neue Fördermöglichkeiten im Waldnaturschutz

Mittlerweile ist es Herbst geworden und Baden-Württemberg hat den dritten Dürre-Sommer in Folge hinter sich. Dies stellt einen enormen Stressfaktor für die Natur und damit auch die Wälder dar. Vielerorts im Land sind einzelne Bäume abgestorben und größere Schadflächen entstanden. „Auch die Wälder im Enzkreis haben dieses Jahr wieder sehr unter der anhaltenden Hitze und Trockenheit gelitten“, berichtet der Forstdezernent des Enzkreises, Dr. Daniel Sailer. Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, habe das Land ein neues, umfangreiches Förderprogramm zur Verfügung gestellt. Diese „Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Gewährung von Zuwendungen für nachhaltige Waldwirtschaft“ richte sich an kommunale wie auch private Waldbesitzer im Land und soll diese bei der Bewältigung aktueller Herausforderungen unterstützen.

Die neue Verwaltungsvorschrift geht laut dem Leiter des Forstamtes, Andreas Roth, dabei „über die bloße Förderung zur Beseitigung von Folgen von Extremereignissen“ hinaus; tatsächlich stellt dies nur einen Baustein des umfangreichen Förderprogramms dar (Teil F). Der „Vertragsnaturschutz im Wald“ (Teil E) ist ebenso Teil des Förderprogramms.

Wie die neuen Fördermittel des Landes beispielsweise im Waldnaturschutz konkret eingesetzt werden können, machen Matthias Bäuerle, beim Enzkreis-Forstamt für den Bereich Waldnaturschutz zuständig, und sein Kollege Fabian Kuhr anhand eines praktischen Beispiels deutlich. Kuhr - der das Forstrevier Birkenfeld-Engelsbrand leitet und damit eines der beiden Forstreviere im Enzkreis, die sich durch ihren hohen Privatwald-Anteil an der Gesamt-Revierfläche auszeichnen - sucht zusammen mit Matthias Bäuerle im Birkenfelder Gemeindewald eine alte Eiche auf, die sich neben ihrer Dimension durch im Förderjargon so genannte „Sonderstrukturen“ auszeichnet. Das sind biologisch und ökologisch hochwertige Strukturen, wie Astabbrüche, Pilzkonsolen oder ein freiliegender Holzkörper.

„Dieses eindrucksvolle Exemplar einer Alteiche ist ein schönes Beispiel für den hohen naturschutzfachlichen Wert eines solchen Baumes“, stellt Bäuerle fest. Die Erhaltung derartiger Bäume und die Sicherung ihrer Bedeutung für den Naturschutz im Wald rücken nach seiner Aussage wieder mehr in den Vordergrund bei der Arbeit der Förster. Um dies weiterhin und verstärkt auch im Kommunal- und Privatwald zu gewährleisten, wurden diverse Fördermöglichkeiten in die aktuelle Verwaltungsvorschrift aufgenommen.

Neben der Ausweisung und Erhaltung von einzelnen Altbäumen können auch ganze Gruppen von Bäumen für einen bestimmten Zeitraum aus der Nutzung genommen werden, was dem Waldbesitzer dann finanziell vergütet wird. Die Bäume beziehungsweise Baumgruppen müssen dabei jedoch spezielle Kriterien erfüllen, damit ihnen eine hohe naturschutzfachliche Rolle zugesprochen wird. So sind die genannten „Sonderstrukturen“ von Bedeutung, die Dimension des Baumes und auch die Baumart. Dies hat den Hintergrund, dass so einer möglichst großen Fülle an Tier-, Pilz- und Pflanzenarten ein Lebensraum geboten wird.

Waldbesitzer haben die Möglichkeit, Einzelbäume für einen Zeitraum von zehn oder zwanzig Jahren fördern zu lassen. Dabei sind bis zu fünf Bäume pro Hektar förderfähig, bei zehnjähriger Vertragsbindung beträgt die Fördersumme beispielsweise einer Eiche 200 Euro und für eine Rotbuche 130 Euro, bei zwanzigjähriger Vertragsbindung 550 Euro beziehungsweise 360 Euro. Darüber hinaus ist die Gestaltung oder Erhaltung von Innen- oder Außenrändern des Waldes förderfähig.

Wer sich über die Details der „Verwaltungsvorschrift Nachhaltige Waldwirtschaft“ sowie die Förderkriterien nicht nur zum „Vertragsnaturschutz im Wald“ informieren möchte, findet diese im Internet auf der Homepage des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz im „Förderwegweiser BW“. Selbstverständlich stehen auch die im Kommunal- und Privatwald zuständigen Forstrevierleiter oder das Forstamt im Landratsamt Enzkreis als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche



Wir sind weiterhin für Sie da.

Beratungen können entsprechend Ihrem Wunsch telefonisch, per Videokonferenz oder auch als Präsenztermin (mit Berücksichtigung der Hygienemaßnahmen) erfolgen. Auch unsere Gruppenangebote finden weiterhin statt.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns.

Wir bieten Ihnen kostenfreie und vertrauliche Beratung bei Fragen und Problemen in folgenden Bereichen:

- zur Erziehung und familiären Beziehungsgestaltung
- zu psychosomatischen Auffälligkeiten (wie z.B. Schlafstörungen, Essstörungen, Kopf- und Bauchschmerzen)
- Ängste und Depressionen
- bei emotionalen und sozialen Störungen
- der Trennungs- und Scheidungsbewältigung
- Lebenskrisen
- Schule und Kindergarten

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 07234/9510-0
 Fax: 07234/9510-50
 Internet: www.neuhausen-enzkreis.de
 E-Mail: mail@neuhausen-enzkreis.de
 Adresse: Pforzheimer Str. 20,
 75242 Neuhausen

Sprechzeiten:

Montag - Freitag 08.00 Uhr – 12.00 Uhr
 Donnerstagnachmittag 14.00 Uhr – 18.30 Uhr

Abendsprechstunde des Bürgermeisters

Die Abendsprechstunde des Bürgermeisters findet am Donnerstag, den 26.11.2020, in NEUHAUSEN im Rathaus, Pforzheimer Str. 20, von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt.
 Heute, am Donnerstag, den 19.11.2020, findet die Sprechstunde in Steinegg statt.

Ihre Ansprechpartner:

Zimmer	Bereich	Name	Durchwahl	E-Mail
07 (OG)	Bürgermeister	Oliver Korz	9510-10	korz@neuhausen-enzkreis.de
08 (OG)	Vorzimmer/Sekretariat/ Mitteilungsblatt	Hannelore Lorenz	9510-11	sekretariat@neuhausen-enzkreis.de
05 (EG)	Leiter Hauptamt/Bauamt	Joachim Lutz	9510-20	lutz@neuhausen-enzkreis.de
06 (EG)		Nora Voll	9510-21	voll@neuhausen-enzkreis.de
01 (EG)	Melde-/Gewerbe-/Passamt/ Fundbüro	Beate Ostenrieder	9510-13	meldeamt@neuhausen-enzkreis.de
02 (EG)	Standesamt/Versicherungsamt/ Friedhofswesen	Andrea Volkert	9510-23	standesamt@neuhausen-enzkreis.de
04 (EG)	Ordnungsamt/Verkehrswesen/ Gebäudeunterhaltung	Stephan Banschbach	9510-24	banschbach@neuhausen-enzkreis.de
03 (EG)	Grundbucheinsichtsstelle/ Bauanträge	Oliver Herr	9510-25	herr@neuhausen-enzkreis.de
16 (DG)	Leiter Kämmerei	Ralf Hildinger	9510-34	hildinger@neuhausen-enzkreis.de
12 (OG)		N. N.	9510-30	
11 (OG)	Grundsteuer	Jürgen Hermann	9510-31	hermann@neuhausen-enzkreis.de
09 (OG)	Gemeindekasse/Gebühren	Kathrin Wendt	9510-32	wendt@neuhausen-enzkreis.de
10 (OG)	Personalamt/Hundesteuer/ Wasser/Abwasser	Katja Röhl	9510-33	roehl@neuhausen-enzkreis.de
Furtstr. 11	Leiter Bauhof Wassermeister	Patrick Raisch N. N.	942800 oder 01727183316	bauhof@neuhausen-enzkreis.de

Bereitschaftsdienst Bauhof außerhalb der üblichen Dienstzeiten

Störungen Wasserversorgungen außerhalb der üblichen Dienstzeiten 0176 84159269

Freibadweg 2	Leiter Freibad	Steffen Busch	1277	
	Polizeiposten Tiefenbronn		4248	
06 (EG)	Sprechzeiten Forstdienststelle	Revierleiter Alexander von Hanstein	0175 2234630	alexander.von.hanstein@enzkreis.de

entfallen bis auf Weiteres

Wichtige Telefonnummern IM NOTFALL

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarztwagen	112
Polizei	110
Polizeiposten Tiefenbronn	07234 4248
Notfallpraxis im Siloah St. Trudpert Klinikum und Helios Klinikum	116 117
Krankentransport sitzend/liegend	19222 mit dem Handy 07231
Störungsstelle Strom – Stadtwerke Pforzheim	0800 797 39-3837
Störungsstelle Gas - Stadtwerke Pforzheim	0800 797 39-3837
Störungsstelle Wasser - Netze BW	07051 790345274

Das Angebot „**KISTE - Hilfen für Kinder suchtkranker Eltern, psychisch kranker Eltern und Kinder mit Gewalterfahrungen**“ unterstützt Familien aus dem Enzkreis.

Das Angebot „**KiWi - Kinder der Welt integrieren**“ bietet psychologische Beratung für geflüchtete Familien an.

In Krisensituationen können Sie auch sofort einen Termin erhalten.

Angebote für Eltern und Kindergruppen:

Informationen zu aktuell stattfindenden Kindergruppen, Vorträgen und Angeboten für Eltern, Erzieherinnen und Lehrkräfte haben wir für Sie ins Internet gestellt unter **www.eb-enzkreis.de**.

Sie können uns unter der Telefon-Nummer **07231 / 308 70** oder per E-Mail **Beratungsstelle.Pforzheim@Enzkreis.de** erreichen.

Wenn Sie Fragen haben, rufen Sie an.

Wir sind Ihnen gerne behilflich.

Schulen

Ludwig-Uhland-Schule Heimsheim



Biologieunterricht der Klasse 5c

Biologieunterricht einmal anders - Die Klasse 5c der LUS Heimsheim ist auf den Hund gekommen!

Seit einigen Wochen beschäftigten sich die Schüler/innen der Klasse 5c der LUS Heimsheim im Biologieunterricht mit dem Thema „Haustiere“.

So lernten sie wichtige Dinge über den Körperbau und die Sinne von Katze und Hund. Der Höhepunkt der Unterrichtseinheit bildete dabei der Besuch von Xanny, einem Deutsch-Wachtel-Welpen, zusammen mit seinem Frauchen, Frau Schmolz, am vergangenen Freitag. Zur Begrüßung bekam Xanny viele Streicheleinheiten, was sie sichtlich genoss. Die Schüler/innen freuten sich sehr über den tierischen Besuch und stellten Frau Schmolz viele Fragen, welche diese ausführlich beantwortete.

Dabei lernte die Klasse einige interessante Dinge über die Rasse der Wachtelhunde. So erfuhren sie beispielsweise, dass Wachtelhunde sowohl gute Spür- und Apportierhunde sind, weshalb sie oft bei der Jagd eingesetzt werden, als auch ausgesprochen freundliche und familiäre Hunde sind. Als besondere Kuriosität konnte die Klasse Xannys alte Milchzähne betrachten, die ziemlich scharf waren. Außerdem zeigte Frau Schmolz den Schülerinnen und Schülern, wie Xanny apportiert und dafür gabs danach natürlich einige Leckerlis von Frauchen und viele Streicheleinheiten von den Schülerinnen und Schülern.

Die Klasse 5c hatte große Freude und bedankt sich herzlich bei Frau Schmolz und Xanny für den Besuch!



Foto: Schule

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ärztliche Notfallpraxen

Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67, 75179 Pforzheim, Tel. 116 117

Mo/Di/Do 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Fr 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa/So, Feiertag 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 116 117

(Telefonische Terminabsprache sinnvoll)

Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Sa/So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Weitere ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter:

www.notfallpraxis-pforzheim.de

Notruf der Integrierten Leitstelle des DRK Pforzheim und den Enzkreis e.V. (Berufsfeuerwehr und DRK Pforzheim-Enzkreis e.V.) lautet **112** (Euronotruf)

Bei **Krankentransporten** sitzend/liegend lautet die Servicenummer **19 222** mit dem Handy: Vorwahl 07231.

Zahnärztlicher Notfalldienst der Zahnärztekammer

Die für die Wochenenden und Feiertage für den Notdienst eingeteilten Zahnärzte sind bei der Zahnärztekammer unter der Rufnummer **0621 - 38 000 818** zu erfragen.

Wochenenddienst der Apotheken

Samstag, den 21. November 2020

City Apotheke im VolksbankHaus, Westliche 53, Pforzheim, Tel. 07231 / 312 727

Sonntag, den 22. November 2020

Sonnen-Apotheke, Leopoldstr. 5, Pforzheim, Tel. 07231 / 1540 9714

Apotheke Butz, Paulinenstr. 1, Frielzheim, Tel. 07044 / 44 944

Impressum:

Mitteilungsblatt der Gemeinde Neuhausen

Herausgeber:

Gemeindeverwaltung Neuhausen

Druck & Verlag:

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax 07033 2048. Internet: www.nussbaum-medien.de

Redaktion:

Verantwortlich für den amtlichen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Korz, Pforzheimer Straße 20, 75242 Neuhausen oder sein Vertreter im Amt. Telefon 07234 9510-11, Fax 07234 9510-50, E-Mail: sekretariat@neuhausen-enzkreis.de

Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Redaktionsschluss: Montags 23.59 Uhr (wenn nicht anders lautend im vorhergehenden Mitteilungsblatt erwähnt). Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de.

Bezugspreis: halbjährlich € 18,35.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Diese Ausgabe erscheint auch online
Das eBlättle ist nur mit einem gesonderten Zugang zu lesen.

Aus den Ortsteilen

ORTSTEIL NEUHAUSEN

Geburtstag

Wir gratulieren:

am 23. November

Frau Edith Stanger, Mainstr. 9 zum 80. Geburtstag



Kindergarten Neuhausen

Pforzheimer Str. 37, 75242 Neuhausen, Leitung Jasmin Letsche

Tel. 07234/4354,

E-Mail KiTa-Neuhausen@neuhausen-enzkreis.de

Laternenfest mal ganz anders...

Durch die Coronapandemie konnten wir leider nicht wie jedes Jahr mit den Laternen durch die Straßen von Neuhausen ziehen - und legten so unser Martinsfest spontan in die Räumlichkeiten unserer Einrichtung.

Der Wunsch der Kinder, einmal das Mäusezimmer ganz dunkel, mit geschlossenen Rollläden und Türen zu erleben, verlieh unserem Laternenfest am Martinstag eine ganz besondere Atmosphäre.

Nur erhellt durch den Schein der Laternen, erkundeten wir das völlig verdunkelte Mäusezimmer, entdeckten viele Schatten an der Decke und den Wänden und lauschten gespannt der Geschichte von der Laterne Lumina.

Wir, die Dinos, haben unser „Laternenfest“ im Gruppenraum gefeiert indem wir im Dunkeln Laternenlieder gesungen und dabei die Laternen begleitet haben. Zum Abschluss gab es in der Küche leckere, süße Martinsgänse zu essen.



Foto: Dinos

In der Katzensgruppe haben sich alle gemeinsam an den Tisch gesetzt und sich die Martinsgänse schmecken lassen. Anschließend redeten wir über Sankt Martin und seine guten Taten.

Danach nahmen wir unsere Laternen in die Hand und liefen mit diesen durch den verdunkelten Gruppenraum und durch die Garderobe und sangen unsere Laternenlieder.

Ein tolles, jedoch außergewöhnliches Sankt-Martin-Fest ging zu Ende.



Foto: Katzen

Auch in der Igelgruppe stimmten wir uns am Vormittag mit einem Laternenlied auf unser Martinsfest ein. Danach hörten und sahen wir die Martinslegende, welche von zwei Mitarbeiterinnen vorgespielt wurde. Bevor wir dann im abgedunkelten Pavillon singend Laterne laufen gingen, stärkten wir uns noch mit den gebackenen Martinsgänsen, welche wir geschenkt bekommen hatten.



Foto: Igel

Abends erleuchtete der Kindergarten in vollem Kerzenlicht, um an die Kinder zu denken. Dies war den Erzieherinnen sehr wichtig, um ein Zeichen für die Familien zu setzen.



Foto: Hütter

ORTSTEIL SCHELLBRONN

Kindergarten Schellbronn



Lauwiesen 12, 75242 Neuhausen-Schellbronn,

Leitung: Lolita Sabisch

Tel. 07234/4231,

E-Mail: KiTA-Schellbronn@neuhausen-enzkreis.de

Laterne, Laterne, Sonne Mond und Sterne

Am 11.11.20 begann unser Fest mit einem gemeinsamen Frühstück, bei dem es Martinsgänse aus Mürbeteig und Kinderpunsch gab.

Dann versammelten sich alle Kinder in einem großen Kreis mit ihren Monster-, Gespenster- und Ufolaternen im Hof unseres Kindergartens.

Wir hatten ein abwechslungsreiches Programm mit einem Rollenspiel zu St. Martin, einem Laternengedicht und einem Spiellied.

Zu dem Lied „LichterKinder“ liefen wir mit unseren Laternen durch den Garten und beendeten die Hofzeremonie.

Zum Schluss wartete noch eine Überraschung im Turnraum auf uns.

Frau Poljak spielte uns das Schattenspiel „Der kleine Bär sucht einen Freund“ vor.

Unsere Laternen leuchteten in diesem Jahr zwar nicht so hell in der Dunkelheit, dafür aber in alle Herzen dieser Welt. Es grüßen die Kinder und Erzieherinnen vom Kindergarten Schellbronn



Die Kinder beim Schattenspiel



Geburtstage

Wir gratulieren:

am 23. November

Frau Gonda Holzauer, Allmendstr. 1 zum 75. Geburtstag



Soziale Einrichtungen



Krankenpflegeverein e.V.

Leistungsangebot KPV

Auskunft und Organisation:

Kerstin Köppen

Hauptstr. 4

75242 Neuhausen

Tel.: 07234 981123

Der Krankenpflegeverein ergänzt die Leistungen des ambulanten Pflegedienstes St. Josef, vor allem für Menschen, die keinen Anspruch auf Leistungen der Kranken- oder Pflegekassen haben.

Die Leistungen des KPV richten sich vorrangig an Mitglieder und sind grundsätzlich kostenlos.

Unser Leistungsangebot:

Beratung rund um die Pflegebedürftigkeit

Hilfsmittelverleih (z.B. Rollstuhl, Rollator, Badelifter...)

Vermittlung weiterführender Dienstleistungen

Besuchsdienste

Fahr- und Begleitdienste für Notfälle

Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst

Preisnachlass auf Leistungen der Nachbarschaftshilfe des ambulanten Pflegedienstes St. Josef

Bevorzugte Aufnahme ins Landhaus für Senioren

Kerstin Köppen



Ambulanter Pflegedienst St. Josef



Liebenzeller Straße 28

75242 Neuhausen-Steinegg

Tel.: 07234 9451-201

Fax: 07234 9451-210

E-Mail: sozialstation.sj@caritas-pforzheim.de

Pflegedienstleitung: Gutsch Maria

Stellvertretende Pflegedienstleitung: Maisenbacher Elvira

Wir unterstützen Sie und bieten für die Gemeinde Neuhausen und den Stadtteil Pforzheim-Hohenwart an:

- Kranken- und Altenpflege im Bereich der Körperpflege, Prophylaxen und Ernährung
- Behandlungspflege wie Verabreichen von Medikamenten, Versorgung von Wunden, An- und Auskleiden von Kompressionsstrümpfen sowie Kompressionsverbände anlegen, Portversorgung

- hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Catering
- unverbindliche Beratung zu Fragen pflegerischer Versorgung
- Fahrdienst, gerne begleiten wir Sie bei Fahrten zu den Ärzten oder sonstigen Erledigungen
- Vermittlung weitergehender Hilfen: Hausnotruf, Kurzzeitpflege, Beratungsstelle „Hilfen im Alter“
- Betreuungs- und Entlastungsleistungen
- palliative Pflege sowie Kooperation mit dem Palliativnetz Pforzheim und Enzkreis
- ambulanter Hospizdienst in Kooperation mit Krankenpflegeverein Tiefenbronn
- 24 Stunden Rufbereitschaft

Gerne informieren wir Sie über unsere Leistungen und Gebühren.

Beratungsstelle Hilfen im Alter

Sprechzeiten: mittwochs von 14:00 bis 16:00 Uhr oder nach Vereinbarung

in den Räumen des Ambulanten Dienstes St. Josef

Liebenzeller Straße 28

Neuhausen-Steinegg

Markus Schweizer, Dipl. Sozialarbeiter (FH)

Tel.: 07231 128130

E-Mail: Markus.Schweizer@Caritas-Pforzheim.de



In Kooperation mit dem Krankenpflegeverein Tiefenbronn, dem ambulanten Pflegedienst St. Josef und dem Caritasverband Pforzheim betreuen wir Menschen am Lebensende und Schwerstkranken in ihrer häuslichen Umgebung. Die geschulten Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich und ersetzen kein Pflegepersonal und hauswirtschaftliche Hilfen. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen Ihnen gerne in der schweren Zeit des Lebens bei.

Kontakt: Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.

Lehninger Str. 2, 75233 Tiefenbronn

Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal,

Tel. 07234 / 1419

Handy: 0162 / 5696532

E-Mail: info@krankenpflegeverein.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Neuhausen



DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN NEUHAUSEN



Einkaufservice für Hilfsbedürftige



Kostenloser Einkaufservice für alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Neuhausen, die aus Sicherheitsgründen das Haus nicht verlassen können oder sollen und niemanden haben, der Einkäufe für Sie erledigen kann. Wir möchten damit beitragen, dass diese Personen so wenig wie möglich den Gefahren einer Ansteckung unterliegen.

Und so geht's:

1. Kontaktieren Sie uns unter 07234/7691 oder unter info_neuhausen@drk-pforzheim.de. Nutzen Sie bitte die Möglichkeit, Nachrichten zu hinterlassen. Wir rufen zurück.

2. Wir besprechen das Was und Wann Ihres Einkaufs. Die Einkäufe und deren Auslieferung erfolgen gesammelt.

3. Die Bezahlung der Einkäufe erfolgt bei deren Übergabe in bar. Bitte halten Sie hierfür ausreichend Bargeld bereit.



Aus Liebe zum Menschen.

Plakat:
DRK
Neuhausen

Kontaktdaten

Bereitschaftsleitung: Steffen Haug, Tel: 07234 9499372

leitung.neuhausen@drk-pforzheim.de

<http://neuhausen.drk-pforzheim.de>

Besuchen Sie uns auf Facebook: DRK Ortsverein Neuhausen

Fragen bei Kleiderspenden unter Tel: 07234 7691

Kirchen und religiöse Sondergemeinschaften

Katholische kirchliche Nachrichten für das Biet

Römisch-Kath. Kirchengemeindet Biet

Pfarramt St. Urban & Vitus

Kirchgasse 2, 75242 Neuhausen

Tel. 07234/4259, Fax: 07234/2352

E-Mail: info@kath-biet.de

Homepage Seelsorgeeinheit Biet: <http://kath-biet.de>

Öffnungs- und Sprechzeiten Pfarrbüro:

Ab 01.07. sind die Öffnungszeiten wie folgt:

Montags von 09.00 - 11.30 Uhr

Dienstags von 15.00 - 17.30 Uhr

Donnerstags von 09.00 - 11.30 Uhr

Freitags von 09.00 - 11.30 Uhr

Das Pfarrbüro in Tiefenbronn ist immer donnerstags von 15.00 - 17.30 Uhr geöffnet.

Aufgrund der aktuellen Lage bitten wir Sie, bei einem Besuch in unseren Pfarrbüros eine Schutzmaske zu tragen und auf den erforderlichen Abstand zu achten.

Sollten Sie Krankheitssymptome aufweisen oder sich krank fühlen, bitten wir Sie, von einem Besuch abzusehen.

Telefonisch oder per E-Mail sind wir selbstverständlich für Sie da!

Pastoralteam:

Leiter der Seelsorgeeinheit: Pfarrer Wolfgang Kribl

E-Mail: w.kribl@kath-biet.de

Pfarrer i.R.: Joachim Grunwald, St. Josef Landhaus für Senioren

Diakon: Klemens Graffy, Tel. 07231/25412

Gemeindeassistentin: Silke Nofer-Steigert

E-Mail: s.nofer-steigert@kath-biet.de

Tel. 07234/4308

Seelsorgerliche Angelegenheiten:

Wir stehen Ihnen jederzeit telefonisch zur Verfügung. Bitte machen Sie davon Gebrauch!

Kranken- und Hauskommunion:

Wenn Sie gerne die Kranken- oder Hauskommunion zuhause empfangen möchten, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Tauftermine können beim Pfarrbüro erfragt werden.

Gottesdienste im Biet:

Donnerstag, den 19.11.2020, Hl. Elisabeth von Thüringen

18.00 Uhr Mühlhausen: **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)

19.00 Uhr Tiefenbronn: **Eucharistiefeier** (Pfr. Grunwald)

Freitag, den 20.11.2020

18.00 Uhr Tiefenbronn: **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)

Samstag, den 21.11.2020, Gedenktag Unserer lieben Frau in Jerusalem

11.00 Uhr Schellbronn: **Taufe** von Mia-Johanna Payeur (Pfr. Kribl)

18.00 Uhr Neuhausen: **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)

† Winfried Eck zum Jahrtag

Requiem für Willibald Stich, zum Gedenken an Josef und Max Wurzer

Sonntag, den 22.11.2020, Christkönigssonntag

10.30 Uhr Steinegg: **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)

† Requiem für Ruth Mouris

Dienstag, den 24.11.2020, Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten, Märtyrer in Vietnam

18.00 Uhr Schellbronn: **Eucharistiefeier** (Pfr. Kribl)